

GRUNDLAGEN UND GRUNDKRÄFTE DER MODERNEN WELT. VON WILHELM RÖPKE, Univ.-Professor, Genf	7
1. Einleitung	7
2. Fortschrittsideologie und kritischer Realismus	9
3. Wohlstandsgesellschaft und szientifisch-technische Zivilisation	12
4. Die Kultur- und Gesellschaftskrisis der Gegenwart	15
5. Totalitarismus und prä-totalitäre Tendenzen der freien Welt	16
6. Der Aufbruch der «Dritten Welt» und die Neuordnung der Erde	18
WELTPOLITIK UND STAATENSYSTEM VON 1919 BIS 1939. VON HANS HERZFELD, Univ.-Professor, Berlin	22
1. Das Erbe des Ersten Weltkrieges	22
2. Die Nachkriegsjahre 1919 bis 1923 in der Geschichte Europas	33
3. Die außereuropäischen Probleme 1921 bis 1929	43
4. Die Jahre der Entspannung in Europa 1924 bis 1929	52
5. Weltwirtschaftskrise und Entfaltung der Weltkrise außerhalb Europas 1929 bis 1936	65
6. Hitler und die nationalsozialistische Außenpolitik 1933 bis 1939	73
WELTPOLITIK UND STAATENSYSTEM VON 1939 BIS 1960. VON WALTHER HUBATSCH, Univ.-Professor, Bonn	87
1. Die Kriegsreife	87
Die Staatenpolitik 1939: 87 – Probleme der Beurteilung des Zweiten Weltkrieges: 99	
2. Die europäischen Kriege 1939 bis 1941	103
3. Der Feldzugsbeginn gegen Rußland	108
4. Japan und Nordamerika	113
5. Kulmination und Ausgang des Krieges	117
Die Wende im Osten: 117 – Das Ausscheiden Italiens: 118 – Entscheidung im Westen: 121 – Japan und die Luftkriegführung: 123	
6. Kriegspolitik und Kriegsziele	124
7. Die deutsche Frage seit 1945	131
8. Der Umbau des Staatensystems nach dem Zweiten Weltkrieg	136
9. Die Ostblockstaaten	146
10. Das Ende der Kolonialherrschaft	150
11. Konflikte und Lösungen	153
12. Das Weltstaatensystem um die Mitte des 20. Jahrhunderts	156
EUROPA UND DAS PROBLEM SEINES ZUSAMMENSCHLUSSES. VON ULRICH SCHEUNER, Univ.-Professor, Bonn	160
1. Auflösung des europäischen Staatensystems	160
System des Gleichgewichts: 160 – Europäische Vereinigung im 19. Jahrhundert: 160	
2. Anfänge der Europaidee (1918 bis 1945)	161
Der Völkerbund und Europa: 161 – Paneuropa: 163 – Briands Europaplan: 163	
3. Der Griff nach dem europäischen Bundesstaat (1946 bis 1954)	164
Europäische Bewegung: 164 – Europarat und Schumanplan: 167 – Plan einer Europäischen Politischen Union: 170 – Europäische und atlantische Verteidigung: 172	

4. Zusammenwirken im kommunistischen Bereich	173
Verteidigung: 173 – Wirtschaft: 174	
5. Der Aufstieg des Gemeinsamen Marktes	174
Die Europäische Wirtschaftsgemeinschaft: 174	
DIE WIRTSCHAFTLICHE ENTWICKLUNG UND VERFLECHTUNG DER WELT. VON	
VALENTÍN VÁZQUEZ DE PRADA, Univ.-Professor, Barcelona	179
1. Wiederaufbau und Ausdehnung (1919 bis 1929)	180
2. Die große Depression der Dreißiger Jahre (1929 bis 1939)	184
Die Krise: 184 – Das Eingreifen des Staates: 185 – Die Evolution der Weltwirtschaft: 187	
3. Der wirtschaftliche Weg der UdSSR bis 1939	189
4. Die westliche Welt seit 1945	193
Allgemeine Probleme und Schwierigkeiten: 193 – Die einzelnen Wirtschaftszweige: 197 – Der Welthandel: 199	
5. Die kommunistische Welt seit 1945	200
Sowjetrußland: 200 – Die europäischen «Volksdemokratien»: 202 – Die Volksrepublik China: 204	
6. Die Entwicklungsländer	206
DAS ERNÄHRUNGSPROBLEM. VON FRITZ BAADE, Univ.-Professor, Kiel, MdB ..	
1. Erweiterung der Anbaufläche	211
2. Steigerung der Erträge von der Flächeneinheit	213
3. Nahrungsreserven der Weltmeere	219
4. Gebiete des Überflusses und Gebiete des Mangels	221
DIE ENTWICKLUNGSHILFE. VON WILHELM F. SCHMIDT, Dr. phil., Freiburg i.Br.	
1. Problem und Anlaß	225
2. Werdegang, Art und Organisation der Entwicklungshilfe	228
3. Grenzen der Entwicklungshilfe	234
4. Kritik und Ausblick	236
KULTURELLE ENTWICKLUNG UND WELTZIVILISATION. VON EMIL FRANZEL,	
Oberregierungsbibliotheksrat, München	240
1. Ängste, Hoffnungen und Illusionen	240
2. Egalitäre Weltzivilisation und Vermassung	244
3. Auflösung der alten Bildungsschichten	253
4. Technik und Zivilisation – Die «Massenmedien»	257
5. Weltbild im Umbruch	262
6. Grundlinien der literarischen und künstlerischen Entwicklung	267
7. Ende der Neuzeit	273
DIE ENTWICKLUNG DER NATURWISSENSCHAFTEN. VON JOSEPH MEURERS,	
Univ.-Professor, Wien	277
DIE ENTWICKLUNG DER TECHNIK. VON EDUARD A. PFEIFFER-RINGENKUH, D	
Diplomingenieur, Taufkirchen	293
1. Zivilisatorische Zustände um die Jahrhundertwende	293
2. Die Energiewirtschaft	296

3. Roh- und Baustoffe, Werk- und Wirkstoffe	299
4. Raum und Zeit	303
5. Über Weite und Weile	307
6. Das Fertigungswesen	310
7. Rückblick - Ausblick	314
DIE ARBEITERBEWEGUNG. VON GREGOR SIEFER, Dr. phil., Hamburg	316
1. Der Sieg der industriellen Revolution	316
2. Die Alt-Industrieländer	319
Großbritannien: 319 - Frankreich: 321 - Deutschland: 323 - Vereinigte Staaten von Amerika: 327	
3. Sowjetunion und kommunistische Welt	330
4. Die «Dritten Länder»	332
Lateinamerika: 332 - Afrika: 334 - Asien: 336	
5. Internationale Querschnitte	338
Die sozialistischen Internationalen: 338 - Die internationalen Gewerkschaftsorganisa- tionen: 339	
SOZIALE STRUKTURWANDLUNGEN. VON RICHARD F. BEHRENDT, Univ.- Professor, Bern	342
1. Dynamisierung der Gesellschaftsstruktur	344
2. Wachsende funktionale Differenzierung und Umschichtung	346
3. Geographische Ausweitung	350
4. Demokratisierung	351
Wandel der Autoritätsquellen: 352 - Wandel der Ausleseprinzipien: 352 - Funktions- eliten: 353 - Die Erfordernisse der Dezentralisierung: 354 - Nivellierung krasser Unter- schiede der Einkommens- und Lebenshaltungsniveaus: 355 - Herausbildung eines «neuen Mittelstandes»: 356	
5. Wachstum des individuellen Autonomiebereiches	357
6. Ideologische Differenzierung	360
WANDLUNGEN UND FORMEN DES STAATES. VON WERNER WEBER, Univ.- Professor, Göttingen	364
1. Der Rechtsstaat	365
2. Der Sozialstaat	369
3. Der Parteienstaat	374
4. Der Verbändestaat	380
5. Neue großräumige Ordnungen	382
DIE VÖLKERRECHTSORDNUNG (INTERNATIONALE ORGANISATION). VON KARL ZEMANEK, Univ.-Professor, Wien	385
1. Ausgangslage: Das «klassische» Völkerrecht	385
2. Die neuen gesellschaftlichen Kräfte	386
Die Desintegration der Staatengemeinschaft: 386 - Die Interdependenz der Staaten: 387 - Die Folgen der Zeitkräfte: 388	
3. Die Hauptprobleme in ihrer geschichtlichen Entwicklung	389
Der Völkerbund: 389 - Die Vereinten Nationen: 393 - Regionale Zusammenschlüsse: 399 - Die Rechtserzeugung: 401 - Die internationale Verwaltung: 405 - Die	

Erweiterung des Kreises der Völkerrechtssubjekte; der Schutz der Menschenrechte: 406 – Das Selbstbestimmungsrecht der Nationen; die Treuhandschaft; das neue Sozialrecht: 408

WANDLUNGEN DES NATIONALEN GEDANKENS UND SEINER ERSCHEINUNGSFORMEN. VON HANS BEYER, Univ.-Professor, Wedel	410
1. Grundsätzliche Fragen und typische Entwicklungen	410
Ist das «Zeitalter des Nationalismus» beendet?: 410 – Die Vielschichtigkeit des modernen Nationalismus: 415 – Das volkliche Denken in Europa und Nordamerika: 417 – Nationalbewußtsein und Nationalismus: 420 – Verbindungen zum Sozialismus: 424	
2. Die Nationalbewegungen im einzelnen	427
Kanada und Lateinamerika: 427 – Die Sowjetunion: 437 – Asien und Afrika: 442 – Die arabische Welt: 446 – Probleme europäischer Nationalbewegungen: 451	
3. Ausblick	455
DIE POLITISCHEN VERFOLGUNGEN UND AUSTREIBUNGEN. VON WENZEL JAKSCH, Ministerialdirektor, Wiesbaden, MdB.	461
1. Europa, die Türkei und Rußland bis in den Zweiten Weltkrieg	464
Armeniergreuel: 464 – Zwangsverschickung der Wolhyniendeutschen: 465 – Der griechisch-türkische Bevölkerungsaustausch: 465 – Der bulgarisch-griechische Bevölkerungsaustausch: 466 – Deutscher Exodus und russische Emigration nach dem Ersten Weltkrieg: 466 – Politische Emigration von 1920 bis 1938. Beginn der Rassenverfolgungen: 467 – Zwangsarbeitslager in der Sowjetunion: 468 – Umsiedlungen, Verschleppungen und Evakuierungen 1939 bis 1941: 469 – Volksdeportationen während des Krieges in der Sowjetunion: 470 – Judenverfolgungen und Judenausrottung in Europa: 471 – Die Aussiedlung der Karelier: 473	
2. Das Ende des Zweiten Weltkrieges und seine Folgen in Europa	474
Die Massenverreibungen nach dem Zweiten Weltkrieg: 474 – Die Vertreibungsverluste: 477 – Die europäischen Nachbeben: 477	
3. Außereuropäische Vertreibungen und Flüchtlingsprobleme	478
DER WELTKOMMUNISMUS, IDEOLOGIE UND AUSBREITUNG, VON GERHART NIEMEYER, Univ.-Professor, Indiana	481
1. Die kommunistische Ideologie	481
Der weltanschauliche Kern: 484 – Lenins Prinzipien des Machtkampfes: 488	
2. Der russische Kommunismus als Zentrum des Weltkommunismus	495
3. Die Herrschaftsweise des Kommunismus	498
4. Die Weltstrategie des Kommunismus	501
DIE KATHOLISCHE KIRCHE. VON FLORENTINO PEREZ-EMBED, Univ.-Professor, Madrid	505
1. Pontifikat und Päpste (1919 bis 1962)	505
Benedikt XV.: 505 – Pius XI.: 505 – Pius XII.: 507 – Johannes XXIII.: 508	
2. Das Leben der Kirche in den katholischen Ländern und in den Missionsgebieten	509
3. Geistige und kulturelle Strömungen in der katholischen Kirche	519
Die Krise der modernen Kultur: 519 – Die modernistische Häresie: 521 – Die Umwandlung der Sozialstruktur und die sozialistische Weltbewegung: 522 – Der christliche Progressismus: 523 – Zeitgenössische Frömmigkeit und Laienspiritualität: 524	
4. Das II. Vatikanische Konzil	525

WELTPROTESTANTISMUS UND FREIKIRCHEN. VON WILLEM FREDERIK GOLT- TERMAN, D. theol., Amsterdam	526
1. Die Lage des Protestantismus im 20. Jahrhundert	526
2. Die Wendung in der Theologie	529
3. Überblick über die protestantischen Kirchen und Sekten	533
4. Einheitsbewegung der Kirchen	537
5. Der Dienst der Kirche	543
DIE ORTHODOXIE. VON BERTOLD SPULER, Univ.-Professor, Hamburg	551
DIE JÜDISCHE GLAUBENSGEMEINSCHAFT. VON ERNST LUDWIG EHRLICH, Dr. phil., Basel	568
1. Die Verbreitung	568
2. Religion und religiöse Strömungen	570
3. Organisationen	575
4. Der geistige Beitrag der Juden zur europäischen Kultur	577
DER ISLAM. VON BASILIKE PAPOULIA, Dr. phil., Athen	585
1. Panislamische und nationale Strömungen	587
2. Reformen	595
3. Verbreitung und Mission	606
DER HINDUISMUS. VON JACQUES ROSSEL, Präs., Basler Mission, Basel	612
DER BUDDHISMUS. VON HEINRICH DUMOULIN, Univ.-Professor, Tokio	626
1. Der Buddhismus zu Beginn des 20. Jahrhunderts	626
Theravâda-Buddhismus in Ceylon und Hinterindien: 626 – Mahâyâna-Buddhismus in Ostasien: 628 – Lamaismus in Tibet: 632	
2. Innerbuddhistische Entwicklungen	633
Anstöße von außen: 633 – Bewegungen in Theravâda-Ländern und Indien: 636 – Hinter dem Bambusvorhang: 639 – Modernisierungsbestrebungen in Japan: 640	
3. Die internationale Bewegung im Buddhismus	643
Buddhisten im Westen: 643 – Weltbund und Weltkongresse: 644 – Die Einheit des Buddhismus: 645	
TABELLEN ZUR BEVÖLKERUNGSENTWICKLUNG. VON GUNTHER IPSEN, Univ.- Professor, München	649
1. Weltbevölkerung 1750–1850–1930	649
2. Weltbevölkerung 1930–1960	650
3. Lebenserwartung in Schweden 1751–1959	651
4. Lebenserwartung Weißer und Nichtweißer in den USA 1901–1955	653
5. Der Geburtenjahrgang ausgewählter Länder 1910–1960	653
6. Bevölkerung, Altersschichtung und Geschlechtsgliederung 1910–1960 (aus- gewählte Länder)	655
7. Geburten- und Sterbeziffern in der industriellen Welt 1925–1960/61; Wachstums- raten Mitte des 20. Jahrhunderts	660
TABELLEN ZUR WIRTSCHAFTLICHEN ENTWICKLUNG. VON OTTO HIERONYMI, Genf	663

CHRONOLOGISCHE ÜBERSICHT ÜBER DIE ENTWICKLUNG DER WELTPOLITIK 1919 bis 1963. Von WALTHER HUBATSCH, Univ.-Professor, Bonn	673
NACHWORT DES HERAUSGEBERS.....	695
PERSONENREGISTER (Band I und II)	697
ORTS- UND LÄNDERREGISTER (Band I und II)	712